

# Hinweise zur Kommunikation über die elektronischen Plattformen am DHG

Rupp / Weiss, Stand 10.01.2024

**WebUntis** ist die zentrale *Informationsplattform*, **Moodle** die zentrale *Unterrichtsplattform* am DHG.

Darüber hinaus erfolgt die schulische Kommunikation sowie die Kontaktaufnahme der Eltern mit Lehrkräften per **Mail** und in dringenden Fällen über **Telefon**. Der WebUntis-Messenger wird in der Unterstufe – wenn überhaupt – nur zurückhaltend und nach Rücksprache mit der Klasse eingesetzt.

Mitteilungen werden innerhalb einer angemessenen Zeit **an Schultagen bzw. während der Arbeitszeiten gelesen und ggf. beantwortet**. Weder von Schüler/innen und Eltern noch von Lehrkräften wird erwartet, auch am Wochenende oder während der Urlaubszeit Mitteilungen zu lesen und darauf zu reagieren. Insbesondere benötigen Schüler/innen während des Wochenendes kein Smartphone, um für die Schule erreichbar zu sein.

Am letzten Ferientag ist es sinnvoll, in WebUntis nach evtl. **geänderten Unterrichtszeiten** zu sehen. Falls erst am frühen Morgen ersichtlich ist, dass die erste Stunde ausfällt, können die Kinder dennoch auf 07.50 Uhr in die Schule kommen und werden dort bis zum Beginn ihres Unterrichts beaufsichtigt. Kinder der Unterstufe werden bei Bedarf an allen Unterrichtstagen bis 13.00 Uhr betreut, falls Unterricht entfällt.

**Hausaufgaben** werden im Unterricht gestellt und in WebUntis dokumentiert. Dies bedeutet:

- Die Lehrkräfte tragen Stundenthema und Hausaufgabe spätestens am Folgetag in Webuntis ein.
- Falls Aufgaben (Materialien) in Moodle stehen, findet sich ein Hinweis darauf auch in WebUntis.
- Beim Stellen der Hausaufgabe kann auf Erläuterungen in WebUntis / Moodle verwiesen werden.
- Es werden aber keine zusätzlichen (nicht im Unterricht gestellten) Aufgaben online ergänzt.
- Umgekehrt ist eine im Unterricht gestellte Hausaufgabe auch dann verpflichtend, wenn sie (z.B. aus technischen Gründen) nicht in WebUntis erscheint.

Entsprechendes gilt bei **Aufgaben für eine ausfallende Stunde** oder im Fernunterricht: Die Aufgaben werden vor oder zum Zeitpunkt der betroffenen Stunde über WebUntis bzw. den Messenger kommuniziert.

Im **Krankheitsfall** können die betroffenen Schüler/innen und ihre Eltern die aktuellen Unterrichtsthemen sowie die Hausaufgaben in WebUntis nachsehen. Zusätzlich sollen sie sich über KlassenkameradInnen/ Hausaufgabenpaten informieren. Dies bedeutet nicht, dass ein Kind während seiner Erkrankung den Unterrichtsstoff parallel bearbeiten und die Hausaufgaben für die Stunden nach der Krankheit erledigen muss. Dennoch erleichtert es ein Aufarbeiten der versäumten Unterrichtsinhalte in angemessener Zeit und in dem Umfang, der für das weitere Unterrichtsverständnis und anstehende Klassenarbeiten notwendig ist. In Härtefällen werden besondere Absprachen getroffen.

Falls eine **Klassenarbeit entschuldigt versäumt** wurde, entscheidet gemäß Rechtslage die Lehrkraft im Einzelfall, ob und wann nachgeschrieben wird. Der Nachschreibtermin wird durch die Lehrkraft rechtzeitig (mindestens einen Tag im Voraus) angekündigt, er liegt möglicherweise an einem Freitagnachmittag (oder einem anderen Nachmittags) und ist verbindlich. In Fällen wiederholt versäumter Nachtermine kann eine Prüfung auch ohne vorherige Ankündigung angesetzt werden.

Die **Krankmeldung** einer Schülerin / eines Schülers erfolgt möglichst vor Unterrichtsbeginn am ersten Fehltag am einfachsten über **WebUntis** (Elternzugang) und gilt auf diesem Weg bereits als endgültige Entschuldigung. Im Fall einer Krankmeldung per Telefon oder Mail muss weiterhin eine unterschriebene **schriftliche Entschuldigung** innerhalb von drei Tagen nachgereicht werden (per Formular ans Sekretariat).